

## Pressepräsentation Peugeot 2008: Kleiner Abenteurer tritt selbstbewusster auf

Von Ute Kernbach

**Rund drei Jahre nach der Markteinführung hat Peugeot seinem kleinen Abenteurer 2008 einer Frischzellenkur unterzogen. Der kleine Kraxler, der weltweit bislang 585 000-mal produziert wurde, kommt jetzt äußerlich kräftiger daher. Äußerlich erkennt man den neuen 2008 am optischen Feinschliff mit neu gestaltetem Kühlergrill und etwas breiteren Radkästen mit Kunststoffbeplankung, die dem Wagen robuster wirken lassen. Am Heck fallen die neuen krallenförmigen Rückleuchten ins Auge. Unterfahrschutz vorne und hinten, die Dachreeling und 16 Zentimeter Bodenfreiheit runden das Facelift des kleinen SUV ab.**

Bei gleichen Außenabmessungen bietet der 2008 innen gute Platzverhältnisse. Dank des Radstands von 2,54 Metern ist das Platzangebot auch im Fond gut bemessen. Angenehm ist, dass sich die geteilten Rücksitzlehnen mit einem Handgriff in Sekundenschnelle umklappen lassen und eine ebene Ladefläche entsteht. Das Kofferraumvolumen kann von 350 Liter bei normaler Bestuhlung für fünf Personen auf 1194 Liter maximiert werden. Hinzu kommt, dass der kleine Franzose nicht nur eine große Klappe hat, sondern auch eine niedrige Ladekante (60 Zentimeter) aufweist.

Bei den Motoren bleibt alles beim Alten, es stehen die bekannten Drei-Zylinder-Benziner und der 1,6-Liter-Selbstzünder zur Wahl. Die Leistungsstufen des Dreizylinders mit 1,2 Liter Hubraum gehen von 60 kW / 82 PS über 81 kW / 110 PS bis hin zu 96 kW / 130 PS. Auf der Dieselseite steht das bekannte 1,6-Liter-Vierzylinder-Aggregat zur Verfügung, der 73 kW / 99 PS beziehungsweise 88 kW / 120 PS leistet. Alle Motoren erfüllen die Euro-6-Norm und sind mit Ausnahme des Basisbenziners serienmäßig mit einem Start-Stopp-System ausgestattet. Die Kraft wird bei den Topmotorisierungen mittels einer knackig zu schaltenden Sechsgang-Schaltung auf die Räder gebracht und bei den kleineren Aggregaten ist eine Fünf-Gang-Schaltung zuständig. Eine Sechs-Gang-Wandlerautomatik (Aufpreis: 1250 Euro), die sanft und präzise schaltet, ist nur für den

110 PS starken Dreizylinder im Angebot. Die Normverbrauchswerte liegen laut Hersteller zwischen 4,4 und 4,9 Liter bei den Benzinern und die Dieselaggregate benötigen zwischen 3,5 und 3,7 Liter auf 100 Kilometer.

Auf Testfahrten rund um Valencia stand uns der Dreizylinder-2008 mit 110 PS und Wandlerautomatik zur Verfügung, der sein maximales Drehmoment von 205 Nm bei 1500 Umdrehungen erreicht. Der Dreizylinder, der ab 19 950 Euro zu haben ist, meistert den Spurt von Null auf Tempo 100 in 10,3 Sekunden und erreicht Spitze 188 km/h. Das Zusammenspiel von Turbolader und Hochdruck-Direkteinspritzung ergibt eine gute Leistungsentfaltung und man ist flott mit dem Franzosen unterwegs. Überzeugt haben uns die direkte Lenkung und das agile Handling. Die gute Durchzugskraft und das gut abgestimmte Fahrwerk fallen ebenfalls positiv auf. Der Peugeot 2008 liegt stabil auf der Straße und lässt sich wieselflink durch Kurven lenken. Auf dem ersten Ausritt mit dem Dreizylinder lag unser Durchschnittsverbrauch um gute drei Liter über dem angegebenen Herstellernormwert von 4,8 l/100 km. Der Qualitätseindruck ist gut und auch auf holprigen Straßen hält klapper- und knisterfrei zusammen, was bei dem kleinen SUV zusammengefügt wurde. Angenehm ist auch die ausreichende Beinauflage der Vordersitze.

Neu ist das optionale GT-Line-Paket (1100 Euro), das jedoch nur für die höchste Ausstattungsversion Allure verfügbar ist. Ab der Active-Version ist jetzt auch die Active City Brake für 200 Euro zu haben, die im Notfall bis Tempo 30 eine Vollbremsung einleitet.

Auch wenn es den 2008 nur als Frontriebler und nicht als Allradler gibt, um Anschaffungs- und Kraftstoffkosten zu sparen, so kann er sich in Matsch, Schnee und Sand mit dem optionalen Grip Control System (im GT-Line-Paket enthalten oder 200 Euro Aufpreis ab der Active-Version) bewähren. Das System gewährleistet eine Traktionsverbesserung und mittels Drehschalter können fünf verschiedene Programme angewählt werden.

Der ab 9. Juni erhältliche aufgerfrischte Franzose sieht schmuck aus und die Preise beginnen bei 15 500 Euro für den 2008 1,2-Liter-Dreizylinder mit 82-PS-Benzinmotor. Der Einstieg in die Dieselwelt liegt bei 20 200 Euro für den 100 PS starken 1,6-Liter-Blue-HDI. (ampnet/uk)

Daten Peugeot 2008 1,2 l PureTech 110 EAT6 Active:

Länge x Breite x Höhe (m): 4,16 x 1,74 (o. Spiegel) x 1,56

Motor: 3-Zylinder, 1199 ccm  
Leistung: 81 kW / 110 PS bei 5500 U/min  
Max. Drehmoment: 205 Nm bei 1500 U/min  
Höchstgeschwindigkeit: 188 km/h  
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 10,3 Sek.  
Verbrauch (nach EU-Norm): 4,8 Liter  
CO2-Emissionen: 110 g/km  
Leergewicht / Zuladung: min. 1225 kg / max. 490 kg  
Kofferraumvolumen: 350-1194 Liter  
Max. Anhängelast: 1250 kg  
Wendekreis: 11,2 m  
Bereifung: 16-Zoll-Leichtmetallfelgen  
Basispreis: 19 950 Euro

## Bilder zum Artikel

---



Peugeot 2008.

---





Peugeot 2008.

---



Peugeot 2008.

---





Peugeot 2008.

---



Peugeot 2008.

---



Peugeot 2008.

---



Peugeot 2008.

---



Peugeot 2008.

---





Peugeot 2008.

---